Der bisherige Mitherausgeber Dr. Wolfgang Lieb zieht sich zurück. Der Förderverein der NachDenkSeiten IQM hat einen neuen Vorstand gewählt. Informationen dazu siehe weiter unten. Dass Wolfgang Lieb sich zurückzieht, ist schon deshalb bedauerlich, weil die NachDenkSeiten gerade in den letzten Monaten einen großen Sprung nach vorn gemacht haben. Das Interesse unsere Leserinnen und Leser, die Zugriffszahlen und die persönlichen Reaktionen per Mail und dann, wenn wir uns persönlich treffen, sind eigentlich so, dass wir alle zusammen feiern könnten, auch mit Wolfgang Lieb, dem die NachDenkSeiten viel zu verdanken haben.
Wir werden dafür arbeiten, dass dies auch künftig so bleibt. Das Wichtigste: wir sind jetzt eine produktiv zusammen arbeitende kleine Gruppe. Wir werden zusammen mit den Leserinnen und Lesern, die uns täglich wichtige Hinweise geben, und mit dem Kreis von Personen, die mit uns zusammen diese Informationen verarbeiten und für Sie aufbereiten, die NachDenkSeiten als Basis zur Information und zum kritischen Nachdenken ausbauen.

Dr. Wolfgang Lieb hat seinen Rückzug vor allem damit begründet, sein bisheriger Herausgeber-Kollege Albrecht Müller habe die NachDenkSeiten verändert und verengt. Das ist sein subjektiver Eindruck. Wir empfehlen unseren Leserinnen und Lesern, sich selbst einen Eindruck zu verschaffen. Wenn Sie die Zeit dafür opfern wollen, dann vergleichen Sie einfach mal die vielen Dokumente, die in Wolfgang Liebs Text verlinkt sind, mit seinen Aussagen an der jeweiligen Stelle.

Wolfgang Lieb bemängelt die zu kritische Einstellung Albrecht Müllers und unter seinem Einfluss auch der NachDenkSeiten gegenüber unseren Medien. Dazu kann man nur auf die von Beginn an auf der Frontseite der NachDenkSeiten unter der Rubrik „Warum NachDenkSeiten?“ stehende Passage aufmerksam machen:

> NachDenkSeiten wollen ein Angebot sein für jene, die in den meinungsprägenden Medien kein ausreichend kritisches Meinungspotential mehr erkennen.
>
> NachDenkSeiten wollen hinter die interessengebundenen Kampagnen der öffentlichen Meinungsbeeinflussung leuchten und systematisch betriebene Manipulationen aufdecken.

Von Anfang an haben wir Rubriken wie „ Denkfehler“, „Manipulation des Monats“, „Strategien der Meinungsmache“. Die Aufdeckung und Analyse von Kampagnen der Meinungsbeeinflussung sind sozusagen der Ur-Auftrag unserer Internetseite. Und das soll sich geändert haben? Entscheiden Sie selbst!

Informationen zur Nutzung der NachDenkSeiten

Immer mehr Menschen erkennen, dass die NachDenkSeiten hilfreich sind. Nach einer gewissen Stagnation sind die Zugriffszahlen im letzten Jahr beachtlich gestiegen, von knapp 80.000 Besuchern pro Tag im Durchschnitt des September 2014 auf knapp 109.000 im September 2015. Das ist fast ein Drittel mehr. Die NachDenkSeiten erreichten schon mehrmals Werte von 150.000 pro Tag.

Wir sind für manche Zeitgenossen ein Stein des Anstoßes. Deshalb wächst auch die Feindseligkeit. Damit werden wir leben müssen und wollen. Das begreifen wir als Ermunterung, das Angebot auszubauen und immer mehr Menschen dafür zu gewinnen, dieses Angebot zu nutzen. Dies wird dann mit der Zeit für unsere Leserinnen und Leser den sympathischen, angenehmen Nebeneffekt haben, dass Sie des Öfteren auf Menschen treffen, die sich von den NachDenkSeiten zu einer kritischen Betrachtung anregen lassen.

Der neue Vorstand des Fördervereins „Initiative zur Verbesserung der Qualität politischer Meinungsbildung e.V.“ (IQM)

Die Mitglieder des Fördervereins trafen sich am 17. Oktober 2015. Der bisherige Vorstand, bestehend aus Wolfgang Lieb und Joke Frerichs, kandidierte nicht mehr. Gewählt wurden für die nächsten zwei Jahre:

Albrecht Müller als Vorsitzender
Lars Bauer als stellvertretender Vorsitzender und Schatzmeister
Jens Berger als stellvertretender Vorsitzender.

Zum Schluss einige Bitten

Begleiten Sie unsere Arbeit mit kritischem Wohlwollen – mit beidem, mit kritischen Verstand und mit einer Grundsympathie für die harte Arbeit, der wir uns nahezu täglich aussetzen.

Und wenn Sie mit unserer Arbeit einverstanden sind, dann geben Sie den Tipp an ihre Freundinnen und Freunde weiter: Es lohnt sich NachDenkSeiten zu lesen. Viele unserer Leserinnen und Leser haben uns geschrieben, übrigens gerade in der letzten Zeit, dass die Entdeckung der NachDenkSeiten für sie einen Aha-Effekt auslöste. Sie haben erkannt, dass sie bisher von vielen – nicht von allen – Medien hinters Licht geführt worden sind.

Mit den Medien, die das Zeitgeschehen ehrlich und kritisch verfolgen, wollen wir auch

künftig gut zusammenarbeiten. Die anderen werden wir auch künftig hart kritisieren.

Ein schönes Wochenende wünschen trotz allseits widriger Umstände

Albrecht Müller, Herausgeber der NachDenkSeiten und Vorsitzender des Fördervereins
Lars Bauer, Webmaster und stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins
Jens Berger, Redakteur und stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins